

Medieninformation – Ried, 19. August 2024

Zum Einstieg in den neuen Job gleich mal mit dem Vorstand plaudern

Mit 1800 Mitarbeiter*innen zählt das Krankenhaus Barmherzige Schwestern Ried zu den größten Arbeitgebern in der Region; mehr als 200 kommen jedes Jahr neu ins Team. Sie werden umfassend begleitet und unterstützt, damit der Einstieg gut gelingt.

Fachärzt*in, Pflege-Expert*in, Hebamme, Radiologietechnolog*in, IT-Spezialist*in, Sekretär*in, Controller*in, Qualitätsmanager*in – und viele mehr: Nur wenige Unternehmen bieten eine so breite Palette an unterschiedlichen Jobs und beruflichen Chancen wie ein Krankenhaus. Rund 270 Neueintritte verzeichnete das Rieder Spital zuletzt innerhalb eines Jahres. Umso wichtiger ist es, neue Mitarbeiter*innen beim Start in diesen vielfältigen Mikrokosmos nicht allein zu lassen. Ein Bündel von Maßnahmen sorgt im Innviertler Schwerpunktspital für ein reibungsloses und motivierendes „Onboarding“.

„Die persönliche Begleitung der neuen Mitarbeitenden von Beginn an hat bei uns einen hohen Stellenwert und beginnt bereits, bevor die Neuzugänge ihre Arbeit aufnehmen.“, sagt Mag.^a Maria Musel, MA, seit heuer Personalvorständin im Krankenhaus Barmherzige Schwestern Ried. Bei einem individuellen Willkommensgespräch finden sie alles Notwendige vorbereitet, von der Mitarbeiterkarte als „Türöffner“ bis zu einer umfangreichen Mappe mit allen relevanten Informationen. Sie ist per QR-Code auch digital abrufbar, damit sich die Neuen bestmöglich auf den Dienstantritt vorbereiten können.

Welcome-Snack und Werte-Cocktail

Im Rahmen der Einarbeitung sind neue Mitarbeitende zu zwei Einführungs-Events eingeladen: Beim „Welcome-Snack“ präsentieren sich nicht nur einzelne Bereiche wie z. B. Personalmanagement, IT-Abteilung, Qualitätsmanagement, Seelsorge und Betriebsrat. Im Vordergrund der Veranstaltung stehen das persönliche Kennenlernen und der direkte Austausch mit dem Krankenhausvorstand in lockerer Atmosphäre und bei leckeren Snacks. Das ist für ein Unternehmen dieser Größenordnung keineswegs selbstverständlich und wird – wie das Feedback zeigt – von den Einsteiger*innen als sehr wertschätzend und positiv empfunden.

Die Werte und die Kultur des Miteinanders im Ordenskrankenhaus und der Vinzenz Gruppe stehen ebenfalls im Mittelpunkt eines eigenen Workshops für alle neu Eintretenden. Wertevorständin Petra Stelzer und Vertreter*innen von Arbeits- und Organisationspsychologie

sowie des Seelsorge-Teams und die Ethikkoordinatorin stellen diese Werte vor, auch mit unterhaltsamen Aufgaben wie dem Mixen von „Werte-Cocktails“.

Begleitung vom ersten Kontakt an

Auf eine gute Begleitung der neuen Kolleg*innen wird auch innerhalb der Teams geachtet. Neben persönlichen Mentor*innen geben vor allem im Bereich der Pflege Praxisanleiter*innen auf den einzelnen Stationen hilfreiche Tipps für den Arbeitsalltag. Selbstverständlich sind auch die unmittelbaren Führungskräfte wesentliche Begleiter*innen im Onboarding und geben den neuen Mitarbeitenden wertvolles Feedback. Um den Einarbeitungsprozess kontinuierlich weiterzuentwickeln, werden alle neuen Mitarbeitenden gegen Ende der Einarbeitungsphase zu einer anonymen Befragung eingeladen.

Nicht zuletzt stehen im Personalmanagement für jede Berufsgruppe definierte, persönliche Ansprechpartner*innen zur Verfügung – nicht nur für neue Mitarbeitende: „Uns ist es ein Anliegen, generell alle Mitarbeiter*innen zu unterstützen, in allen Lebensabschnitten und während des gesamten Beschäftigungsverhältnisses, vom ersten Kontakt bis zum Austritt“, unterstreicht Mag.^a Maria Musel.

Fotos:



Das interaktive Kennenlernen, das Erleben der Werte und der ungezwungene Informationsaustausch stehen im Fokus der verschiedenen Einführungsworkshops.

© KH BHS Ried



Mag.^a Maria Musel, Personalvorständin © KH BHS Ried

Ansprechpartnerin für Medienanfragen:

Mag.^a Ulrike Tschernuth

T: 07752 602-3040

M: +43 664 3157908

ulrike.tschernuth@bhs.at

Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried

Das Schwerpunktspital des Innviertels umfasst 18 medizinische Abteilungen und Institute. Fachliche Schwerpunkte werden in den Bereichen Onkologie, Neurologie, Orthopädie und Gefäßmedizin gesetzt. Rund 1.800 Mitarbeitende kümmern sich ganzheitlich um die gesundheitlichen Bedürfnisse von jährlich mehr als 137.000 stationären und ambulanten Patient*innen.

www.bhs-ried.at

Ordensklinikum Innviertel

Unter dem gemeinsamen Dach der Ordensklinikum Innviertel Holding GmbH bündeln das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried und das Krankenhaus St. Josef Braunau Kompetenz und Ressourcen für eine qualitätsvolle, wohnortnahe Gesundheitsversorgung der gesamten Region. Das Ordensklinikum Innviertel ist im Eigentum der Franziskanerinnen von Vöcklabruck und der Vinzenz Gruppe.